

An die Redaktion der Rheinpfalz

Weisenheim am Sand, den 13.03.2017

per E-Mail: redduw@rheinpfalz.de

➔ mit der Bitte um Veröffentlichung bis Donnerstag, den 16.03.2017

Naherholungsgebiet darf nicht sterben!

Weisenheim am Sand war lange Zeit geprägt durch den Obstanbau. Zwischen Weisenheim am Sand und Freinsheim erstreckten sich viele Obstplantagen mit Apfelbäumen und Zwetschgenbäumen. In dieser Kulturlandschaft entstand ein Rückzugsgebiet für viele seltene, vom Aussterben bedrohte Vogelarten. Deshalb ist dieses Gebiet Bestandteil des europäischen Vogelschutzgebietes Haardtrand.

Viele Weisenheimer Bürgerinnen und Bürger nutzen dieses Gebiet für Spaziergänge und erholsame Stunden in der Natur. Seit mehreren Jahren und nun verstärkt in der jüngsten Vergangenheit vollzieht sich ein erschreckender Wandel – Kahlschlag, Rodungen, Pferdekoppeln. Wo früher blühende Obstbäume standen finden wir jetzt zertrampelte abgeweidete Flächen umgeben von Elektrozäunen. „Highlights“ dieser Landschaft sind Pferdemitthaufen und provisorisch mit Plastikplanen abgedeckte Heuhaufen.

Unser Naherholungsgebiet darf nicht weiter zerstört werden!

Zu einer Gemarkungsbegehung lädt die SPD Weisenheim am Sand, die BUND Kreisgruppe Bad Dürkheim, die NABU-Gruppe Frankenthal e.V. und die Pollichia e.V. Ortsgruppe Bad Dürkheim alle Bürgerinnen und Bürger ein. Bei dieser Veranstaltung haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich über die Kulturlandschaft und die Vogelwelt zu informieren. Unser Weg führt uns vorbei an illegalen Rodungen, Biotopen und nachhaltig bewirtschafteten Obstplantagen.

Wir treffen uns am **Sonntag, den 19. März 2017 um 14:00 Uhr an der Ecke Raiffeisenstraße/Kalmitstraße**. Unser Weg führt uns in die Gemarkung *Hinterm Bachgang, Am Holzweg* sowie in angrenzende Gemarkungsgebiete.

Wir empfehlen festes Schuhwerk sowie der Witterung angepasste Kleidung.

SPD Weisenheim a/Sd

Susanne Fliescher

BUND KG DüW

Prof. Dr. M. Rauch

NABU Frankenthal e.V.

Manfred Becker

Pollichia e.V. OG DüW

Dr. Michael Ochse